



Prunus ×eminens 'Umbraculifera'



Höhe	3.5 - 5 m
Breite	2-3m
Krone	kompakt kugelförmig, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	Stamm rotbraun, junge Zweige silbergrau
Blatt	verkehrt-eirund, dunkelgrün, 3 - 5 cm
Herbstfärbung	Gelb, Orange
Blüte	weiß, einfach, Ø circa 1,5 cm, April
Früchte	selten vorkommend
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	fruchtbar und feuchtigkeitshaltend
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	redlich
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), Bienennährpflanze
Verwendung	alleen und breite straßen, kübel, dachgärten, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Südosteuropa bis Sibirien
Synonyme	Prunus fruticosa 'Globosa'

Entwickelt sich zu einem kleinen Baum mit einer kompakten, kugeligen Krone. Er erreicht je nach Pfropfungshöhe eine Höhe von 3,5 - 5 m. Die Krone wird etwa 1,5 - 2,5 m breit und hat im Alter die Neigung, etwas auseinander zu fallen. Die Rinde verfärbt sich von grau nach dunkel rotbraun und die jungen Zweige haben eine silbergraue Farbe. Das recht kleine, dunkelgrüne Blatt ist verkehrt-eirund und 3 - 5 cm groß. Im Herbst färbt es sich bronzerot bis orange-gelb. Der Baum blüht im April mit einfachen, weißen Blüten, die zu 2 oder 4 in Büscheln zusammenstehen. Die roten, circa 1 cm großen runde Früchte, erscheinen nur selten. Der Baum verlangt einen fruchtbaren, feuchtigkeitshaltenden Boden.